



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Heiligenstatt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

Heida.

Heida ist ein Städlein fast mitten in Dithmarsen gelegen / welches An. 1559. im Dithmarschen Krieg zu Grund ausgebrannt und eingeschert worden. Hat heutiges Tages innerhalb einen sehr grossen Platz oder Markt / so 800. Schritt lang und breit / und steht auf jeder Ecken eine schöne breite Gasse. Es wird allhier alle Sonnabend ein stattlicher Markt gehalten.

Heidingsfeld.

Heidingsfeld ist ein Bischoflich Würzburgisches Städlein am Mayn / eine kleine Meile ober Würzburg.

Heiligenhove.

Heiligenhove ist ein Städlein im Lande Wagria / am Belib / fast bey 2. Teutsches Meilen von Oldenburg / oder Altenburg.

Heilbrunn. Siche Hailbrunn.

Heiligenheil.

Heiligenheil ist ein kleines unsauberer Städlein in der Preussischen Landschaft Matangen / und nicht ferne von frischem Haff / zwischen Braunsberg und Granderburg gelegen. An. 1519. brannte dieser Ort aus / wie auch An. 1520.

Heiligenstatt.

Heiligenstatt ist die Hauptstadt auf dem Eichsfeld / worinn Chur-Mainz die Regierung über dieses Ländlein hat. Wurde An. 1639. von den Schweden der Mauren beraubet / und An. 1640. ganz ausgeplündert.